

Presseinformation

Neue Signalanlagen zwischen Karlsruhe Hbf und Bashaide

Lärmintensive Nacharbeiten vom 14. Januar bis 16. Februar 2018

(Karlsruhe, 22. Dezember 2017) Im Rahmen der Realisierung der Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe–Basel werden an der bestehenden Trasse der Rheintalbahn zwischen dem Karlsruher Hauptbahnhof und der Abzweigstelle Bashaide (südöstlich von Rheinstetten) neue Signalanlagen aufgestellt. Die Gründungsarbeiten für die Signalfundamente werden vom **14. Januar bis voraussichtlich 16. Februar 2018** durchgeführt. Dazu sind lärmintensive Rammarbeiten notwendig.

Die Rammarbeiten können nur nachts in genehmigten Sperrpausen durchgeführt werden, da aus betrieblichen Gründen nur unter abgeschalteter Oberleitungsanlage gearbeitet werden kann. Tagsüber können aufgrund des hohen Schienenverkehrsaufkommens keine Sperrpausen eingerichtet werden.

Die Gründungsarbeiten werden in den folgenden nächtlichen Sperrpausen durchgeführt:

Zeitraum	Uhrzeit
14.01./15.01.	21.40 – 5.20 Uhr
16.01. – 19.01.	jeweils 0.50 – 5.20 Uhr
22.01. – 26.01.	jeweils 0.50 – 5.20 Uhr
29.01. – 02.02.	jeweils 0.40 – 4.30 Uhr
05.02. – 09.02.	jeweils 0.40 – 4.30 Uhr
13.02. – 16.02.	jeweils 0.50 – 4.30 Uhr

Nach Fertigstellung der Gründungsarbeiten werden von Mitte Februar bis Anfang März 2018 die insgesamt 25 Signale aufgestellt.

Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bittet die Bahn um Entschuldigung.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird von der Europäischen Union kofinanziert. Transeuropäisches Verkehrsnetz (TEN-V), Fazilität „Connecting Europe“.